

SYMPHONY

2 2015





10 JAHRE PATRICK OTTIGER

«SEMPACH 2015» IM RÜCKBLICK

«NIGHT SESSION» WIEDER IM SÜDPOL

«Night Session» Zusatzkonzert SA 31. Oktober 16.30 Uhr

www.harmoniemusik-kriens.ch



GARAGE BOLZERN

www.garage-bolzern.ch



IMPRESSUM «SYMPHONY» 212015

Oktober 2015/44. Ausgabe Offizielles Vereinsorgan der Harmoniemusik Kriens 6010 Kriens, PC 60-6692-1

PRÄSIDENT

Lukas Huber Bachstrasse 18, 6010 Kriens Telefon 041 320 28 06

TEAM «SYMPHONY»

Paul Meyer, Sarah Le Grand, Kurt Bachmann, Beni Stocker

SATZ/GESTALTUNG

Stockerdirect AG

DRUCK

Gammaprint AG, 6003 Luzern

INSERATE

Stockerdirect AG, Beni Stocker Rosenstrasse 2, 6010 Kriens

NÄCHSTE AUSGABE

Erscheinung: Frühjahr 2016

INHALT

vvort des Prasidenten	
Das Symphony-Team stellt sich vor	5
Musikfest 2015 in Sempach	6/7
Gespräch mit dem HAMU-Direktor	9/11
HAMU-Veteranen	13
Treue Inserenten	15
Ein HAMU-Tambour im Vatikan	17
Eine Tambourin ist Hüttenwartin	19
Erlebnisbericht aus den Bergen	21
HAMU-Donatoren Herbstausflug	23
Vorschau «Night Session 6»	25
Robi Weber – ältestes Aktivmitglied	27
Super Gold-Lotto	29
HAMU Persönlich	31
Datum-Egge	32

Stocker direct Agentur für Marketing · PR · Grafik

Beratung und Realisierung Broschüren, Mailings, Internet-Auftritte Stockerdirect AG, Beni Stocker Agentur für Marketing, PR, Grafik Rosenstrasse 2, 6010 Kriens

Telefon 041 340 75 66

info@stockerdirect.ch www.stockerdirect.ch



DARIN ÜBERZEUGT MANN.



Luzernerstrasse 11 | 6010 Kriens | Tel. 041 320 53 68 | Fax 041 320 70 68 www.mode-marco.ch | E-Mail: info@mode-marco.ch



BOSS

J00P!

pierre cardin

stre son

PEAK

SIGNUM

GROSSE LEISTUNG IM ERSTEN HALBJAHR

WORT DES PRÄSIDENTEN

Liebe HAMU-Familie



Bereits ist wieder einige Zeit seit dem letzten Symphony vergangen. Das letzte halbe Jahr war geprägt vom Kantonalen Musikfest 2015 in Sempach. Diesem ging

eine intensive Probenarbeit voraus, welche volles Engagement von uns aktiven HAMU-Mitgliedern abverlangte. Waren doch mit dem Selbstwahl- und Aufgabenstück sehr anspruchsvolle Musikstücke einzustudieren. Es gelang uns dann auch eine ansprechende Leistung in Sempach. Es reichte an diesem Fest zwar nicht ganz an die Spitze, mit dem 7. Rang dürfen wir aber zufrieden sein. Nicht zu vergessen ist der 3. Rang und damit ein Podestplatz in der Parademusik.

INTENSIVES ERSTES HALBJAHR

Wenn ich unseren Aktivitätenplan vom ersten Halbjahr 2015 anschaue, finde ich über 50 Anlässe. Dazu gehörten neben der Probenarbeit kirchliche Auftritte am Weissen Sonntag und an Fronleichnam, das Vorbereitungskonzert sowie bereits anfangs Jahr Aufritte an der Fasnacht. Es ist gewaltig, was jedes einzelne Mitglied - aber auch wir zusammen als Verein - Grosses geleistet haben. Da hatten wir uns den Sommer mit diesem super Wetter redlich verdient. Nun, nach der Sommerpause widmen wir uns ganz der Unterhaltungsmusik, welche bis zum Sommer 2016 unser musikalischer Schwerpunkt sein wird. Mit der Night Session – inzwischen bereits Nummer 6 – steht Ende Oktober ein weiteres Highlight auf dem Programm. Mit frischem Elan haben wir die Vorbereitungs- und Probenarbeiten dazu begonnen. Einmal mehr verspricht die Night Session einen Leckerbissen für alle U-MusikFreunde zu werden. Abschliessen wollen wir diese Phase der Unterhaltungsmusik mit der Teilnahme am Eidgenössischen Musikfest 2016 in Montreux. Geplant ist, dass wir als HAMU, wie vor 4 Jahren in St. Gallen, wiederum in der Sparte Unterhaltungsmusik am Wettbewerb mitmachen. Wer Lust hat, kann sich bereits heute auf der Website www. ffm2016.ch über das Musikfest informieren. Es bleibt also weiterhin spannend rund um die HAMU.

FRISCHES BLUT IN DEN REGISTERN

Beim Probenbeginn nach den Sommerferien konnten wir in unseren Reihen gleich ein paar neue junge Gesichter begrüssen, einige von ihnen waren uns bereits bekannt, da sie schon vor zwei Jahren als JBO-Mitglieder bei der Movie Night mitgespielt haben. Durch sie werden unsere Register Trompete, Saxophon, Querflöte und Posaune ergänzt. Sie sind in diesen Registern eine willkommene Verstärkung. Ich freue mich rüüdig, dass ihr an der Night Session mit dabei seid und wünsche euch viel Spass in der HAMU mit vielen tollen und unvergesslichen Erlebnissen.

Vor Ihnen liegt nun die aktuelle Ausgabe 2015-2 unseres Vereinsheftes Symphony. Wieder gibt Ihnen diese Ausgabe einen vertieften Einblick in unser Vereinsleben. Dem Redaktionsteam ist es auch dieses Mal gelungen, all jene Themen, die die HAMU seit der letzten Ausgabe bewegten, für Sie aufzubereiten und zusammenzufassen.

Ich wünsche Ihnen viel Vergnügen bei der Lektüre der vorliegenden Symphony-Ausgabe.

Ihr Präsident, Lukas Huber



Met Mageknurre an es Konzert, das chasch ned brenge. Drom muesch zerscht zom Spieki sprenge!

Bäckerei - Confiserie



Der feine Unterschied Alpenstrasse 31, Kriens, Tel.041/310 24 44



Das Redaktionsteam des HAMU-Vereinsorgans: v.l.n.r.: Kurt Bachmann, Sarah Le Grand, Paul Meyer und Beni Stocker

FRAUEN-POWER IM SYMPHONY-TEAM

HAMU-MAGAZIN MIT FORMAT

Das Vereinsorgan Symphony hatte im Jahre 1993 die Geburtsstunde. Seit mehr als 20 Jahren informiert das Heft die Harmoniemusikfamilie über die Geschehnisse in der HAMU. Ein kleines Team erarbeitet und gestaltet die Ausgaben. Dieses Redaktionsteam hat jetzt Verstärkung bekommen.

Bis heute waren aber nur immer Männer im Team. Die damaligen Gründer Beni Stocker und Kurt Bachmann sind heute noch – respektive wieder – im Team dabei. Paul Meyer arbeitet seit über zehn Jahren mit. Nun konnte glücklicherweise eine Dame für die Neubesetzung des freigewordenen Amtes des Kassiers gewonnen werden.

Sarah Le Grand hat sich zur Verfügung gestellt, im Symphony-Team mitzuarbeiten. Sie wird in Zukunft die Kasse führen und als Redaktionsmitglied Beiträge schreiben. Es ist erfreulich, dass man den weiblichen Einfluss im Magazin schon bald spüren wird.

Wir begrüssen Sarah herzlich in unserem Team!

DIE VERSCHIEDENEN JOBS IM TEAM SIND SOMIT WIE FOLGT BESETZT:

Sarah Le Grand, seit 2015: Kasse – Redaktion – Lektorat Paul Meyer, seit 2001: Redaktion – Bildmaterial

Beni Stocker, seit 1993: Produktion – Gestaltung – Inserate

Kurt Bachmann, 1993 – 1998

und wieder seit 2006: Koordination – Protokoll – Inserate

Das Team wird auch weiterhin motiviert am Symphony arbeiten. Anregungen, Ideen und Rückmeldungen werden gerne entgegengenommen.

MUSIKFEST 2015 IN SEMPACH



Gut vorbereitet, mit Vorfreude und Spannung nahmen wir am Luzerner Kantonalen Musikfest in Sempach teil. Es sollte ein heisser Tag werden, der alles von uns abverlangte.

Die historische Marschuniform bereits angezogen, die Konzertuniform auf dem Arm und dazu jeder auch sein Instrument tragend, so trafen wir uns beim Feuerwehrdepot in Sempach. Es war bereits am Morgen heiss und so suchten alle ein schattiges Plätzchen, bis wir

zum Mittagessen ins zum Glück gut durchlüftete Festzelt durften. Danach machten wir uns rechtzeitig auf den Weg zur Marschmusikstrecke. Mit unserer Konzentration stieg auch die Temperatur noch einmal. Nichtsdestotrotz marschierten wir motiviert über die Parademusikstrecke. Die Schweissperlen ignorierend, welche nur so flossen und in den Augen brannten, erspielten wir uns den dritten Rang – ein schöner Lohn für unseren Einsatz.



Es wurde noch heisser und wir alle schlichen dem Schatten entlang, um der schlappmachenden Hitze zu entkommen. Um 18 Uhr durften wir in der vollen und warmen Kirche auf die Bühne. Die beiden Wettbewerbsstücke gelangen gut, allerdings war es sicher nicht die beste Version, die wir spielten. Aber wir durften zufrieden sein, wie auch unser Direktor in einer ersten Beurteilung sagte. Jetzt freuten sich alle auf ein kühles Bier. Um Mitternacht fand die Rangverkündigung

statt. Wir erspielten uns den siebten Rang im vorderen Mittelfeld. Enttäuschung? Zufriedenheit? Es waren sicher bei allen gemischte Gefühle vorhanden. Das Wettkampfglück war diesmal nicht voll auf unserer Seite und vielleicht mussten wir der Hitze einen zu hohen Tribut zollen. Wir dürfen aber trotzdem stolz sein auf unsere Leistung.

Danke Sempach! Es war schön... und heiss!

Paul Meyer



Robert Friedli | Arsenalstrasse 11 | 6010 Kriens

Telefon 041 310 90 10 | Natel 079 208 84 24 | Mail friedlirobert@bluewin.ch

MONY'S BLUMENBOUTIQUE



Hauslieferdienst Hochzeitsschmuck Trauerbinderei originelle Geschenkideen



MONY GEISSELER
OBERNAUERSTRASSE 45
6010 KRIENS
TELEFON 041 320 20 40
FAX 041 320 30 37



Patrick Ottiger, Dirigent HAMU Kriens

SEIT 10 JAHREN PRÄGT ER DIE HARMONIEMUSIK

GESPRÄCH MIT UNSEREM DIREKTOR

An einem heissen Sommerabend im Juli hat sich unser Ehrenpräsident Kurt Bachmann an der Reuss in Luzern mit Patrick getroffen. In einem lockeren und freundschaftlichen Gespräch hat Kurt unserem Direktor einige Fragen gestellt.

Kurt Bachmann: Pädi, zehn Jahre HAMU Kriens, was kommt dir spontan in den Sinn? Patrick Ottiger: Glücksgefühl, Befriedigung, grosser gegenseitiger Respekt, Freundschaften, viel Arbeit.

Was war dein absolutes Highlight in diesen zehn Jahren?

Willisau... ganz klar Willisau! Ein grossartiger Erfolg, wo einfach alles gestimmt hat und aufgegangen ist! Dieser Erfolg bleibt bei mir tief im Herzen eingebrannt. Gerne denke ich aber auch an die unzähligen wunderbaren Konzerte, Wettbewerbe, verrückte Projekte, auch mit Gastformationen und Solisten, ich denke an Titanic und an ein grandioses 100 Jahr Jubiläum, Chöre, Dada Ante Portas, und vieles mehr.

Du hättest in den letzten Jahren etliche Luzerner Blasmusikvereine übernehmen können. Wieso bist du eigentlich bis heute bei der HAMU geblieben?

Ich hatte und habe bei der HAMU ein unglaublich gutes Umfeld (Dream Team). Der Verein und alle Mitglieder geben mir immer eine tolle Unterstützung, stehen stets hinter mir! Meine vielen Ideen, Experimente und Vorlieben zu Musikstilrichtungen kann ich bei Euch wirklich immer sehr gut umsetzen. Alle Musikgspändli sind mir ans Herz gewachsen, ich schätze die Zusammenarbeit sehr. Der Verein ist frisch, innovativ, beweglich und mutig... ganz toll!

Die vergangenen neun Monate waren für dich enorm erfolgreich. Sieg bei «Kampf der Orchester» im Fernsehen und Rüüdige Lozärner! Wie hat sich dein Leben dadurch verändert?

(lacht) Jetzt muss ich in der Öffentlichkeit viel mehr aufpassen was ich mache! Auf jeden Fall werde ich öfters angesprochen und



Happydays

Beste Aussichten im attraktiven und familienfreundlichen Shoppingcenter mit 45 Geschäften

Mittwoch und Freitag Abendverkauf bis 21 Uhr

pilatusmarkt.ch



Like us on Facebook





erkannt. Ansonsten bin ich Pädi geblieben, bodenständig wie immer.

Pädi, welche konkreten musikalischen Ziele willst du eigentlich noch erreichen? Hmm... eigentlich nichts Konkretes. Es ste-

hen vielversprechende Projekte in Planung. Und wer weiss, was noch alles auf mich zu kommt. Ich bin zuversichtlich, dass es erfüllend und erfolgreich weitergeht.

Wie sieht denn eigentlich dein Arbeitstag aus? Wann hast du Freizeit?

Freizeit eigentlich immer nur nach 22.30 Uhr... oder vereinzelt am Sonntag. Manchmal kann ich spontan noch einen Vormittag freischaufeln. Bei mir fängt aber der Arbeitstag auch um 08.30 Uhr an mit Büroarbeiten. Dann täglich sicher drei Stunden üben, häufig auch noch Orchesterproben. Und am Nachmittag gebe ich Musikschulunterricht. Am Abend sind immer Proben oder Konzerte inkl. Samstag. Ich habe aber, glaube ich, die Work-Life-Balance im Griff (lacht).

Was, jeden Tag drei Stunden üben, brauchst du das denn wirklich?

Ja natürlich, dies ist mein Anspruch, ich bin ein Perfektionist. Jederzeit auf der Höhe und auf bestem Niveau als Trompeter zu sein verlangt eine tadellose Selbstdisziplin beim Üben. Das Kantonale Musikfest ist vorbei – das Eidgenössische steht vor der Tür. Welches Ziel setzt du dir für Montreux und welchen Stellenwert hat die U-Musik?

In einer strategischen Langzeitplanung haben wir uns entschieden, abwechselnd an symphonischen und an Wettbewerben der Unterhaltungsmusik teilzunehmen. Einerseits, um das breite Spektrum der HAMU aufzuzeigen, andererseits wegen des Spassfaktors für die Mitglieder, und nicht zuletzt wegen den riesigen Teilnehmerzahlen an Eidgenössischen im Bereich symphonischer Musik in unserer Stärkeklasse und der daraus entstehenden Unübersichtlichkeit. Für mich persönlich haben Wettbewerbe symphonischer Literatur klar den grösseren Stellenwert als die U-Musik-Wettbewerbe. Aber selbstverständlich freue ich mich auf tolle Musik, eine superseriöse Vorbereitung mit der HAMU – und auf Montreux. Und wie immer gilt: wenn ich an einen Wettbewerb gehe, ist das Ziel der Sieg!

Vielen Dank Pädi – ich wünsche dir und der HAMU weiterhin viel Erfolg in der tollen gemeinsamen Zusammenarbeit.

Interview: Kurt Bachmann



All-New Hyundai Tucson Ab CHF 23690.—* 3.9% Leasing ab CHF198.—/Mt.**



* 1.7 CRDi 2WD Origo (Listenpreis CHF 24950.— abzüglich 5% eco-blue Bonus für Bestellungen 1.9.—30.10.2015 | Immatri-kulation bis 31.12.2015), Abb.: 2.0 CRDi 4WD 136 PS Vertex abzüglich 5% eco-blue Bonus ab CHF 36717.—. Normverbrauch gesamt (1.7 CRDi 2WD 115 PS | 2.0 CRDi 4WD 136 PS): 4.6 (Benzinäquivalent 5.2) | 5.2 (Benzinäquivalent 5.8) | /100 km, CO₂-Ausstoss: 119 | 139 g/km, Energieeffizienz-Kat. A | C. Ø CH CO₂: 144 g/km. — ** Leasingkonditionen 3.9%: Listenpreis abzüglich eco-blue Bonus, Dauer 48 Mt., Zinssatz 3.9% (effektiv 3.975%), erste grosse Leasingrate 33%, Restwert 36%, Fahrleistung 10000 km pro Jahr, Vollkasko nicht inbegriffen. Keine Leasingvergabe, falls sie zur Überschuldung des Konsumenten führt. Ein Angebot von Hyundai Finance. Unverbindliche Nettopreisempfehlung, CHF inkl. 8% MwSt.

Jetzt eingetroffen.

J. Windlin AG Sternmatt 10, 6010 Kriens Telefon 041 318 01 01 www.windlin.ch







Die geehrten Veteranen (von links): Hans Häfliger, Edith Kaufmann Limacher, Lukas Huber und Franz Erni. Dazwischen unser Fähnrich Ruedi Amstutz mit Ehrendamen. Auf dem Bild fehlt Franz Bucher.

Hans Häfliger wurde vom Internationalen Musikverband geehrt.

ÜBER ZWEI JAHRHUNDERTE BLASMUSIK

EHRUNG FÜR FÜNF VETERANEN

Am Luzerner Kantonalen Musikfest in Sempach wurden gleich fünf verdiente Musikantinnen und Musikanten der HAMU geehrt. Alle zusammen haben sie beachtliche 205 Jahre Aktivmitgliedschaft in einem Blasmusikverein auf dem Buckel.

Für 30 Jahre aktives Musizieren wurden Edith Kaufmann Limacher und Franz Bucher zur Kantonalen Veteran/in ernannt. Beide, Edith und Franz, wirkten mehrere Jahre im Vorstand der HAMU mit. Edith spielt heute im Verein die Posaune und Franz in der Veteranenmusik Euphonium.

GROSSE EHRE FÜR EX-PRÄSIDENTEN

Auch unser Präsident Lukas Huber gehört zu den Geehrten. Für 35 Jahre aktives Musizieren wurde er zum Eidgenössischen Veteran ernannt. Alle diese Jahre war er Mitglied der HAMU und spielt heute Waldhorn. Als Kantonaler Ehrenveteran geehrt wurde unser Posaunist und Veteranenobmann Franz Erni für seine 50 Jahre Aktivmitgliedschaft in ei-

nem Blasmusikverein. Zur HAMU gestossen ist er an der GV 1975 nachdem er schon in anderen Vereinen aktiv war. Die höchste Ehrung wurde Hans Häfliger, unserem ehemaligen Präsidenten, zuteil. Für seine 60 Jahre Aktivmitaliedschaft – davon 49 Jahre in der HAMU – wurde er zum CISM-Veteran ernannt (Confédération Internationale des Sociétés Musicales). Neben dem HAMU-Präsidium setzte sich Hans auch als MK-Präsident und als OK-Mitglied von verschiedensten Festen für unseren Verein ein. Ein grosses Verdienst von Hans ist die Gründung unserer Donatorenvereinigung. Er war einer der Hauptinitianten zu deren Umsetzung und er ist heute noch Mitglied. Als strammer Grenadier und Mitspieler in unserer Veteranenmusik ist er immer noch aktiv in der HAMU.

Die Harmoniemusik dankt allen Geehrten für ihren grossen Einsatz in den letzten Jahrzehnten und freut sich, sie weiterhin in unseren Reihen zu wissen!

Lukas Huber



Meine Bank



Elektrische Apparate und Beleuchtungskörper Mühlerain 28 | 6010 Kriens | Tel. 041 320 88 91 | elektro.felberag@bluewin.ch ...bringt Licht ins Dunkle



Peter Bussmann, Inhaber Bussmann GmbH Wichlernweg 6 6010 Kriens

Telefon 041 320 25 30 pb.bussmann@gmx.ch

TREUE INSERENTEN

BUSSMANN GMBH SANITÄR UND HEIZUNG

20 Jahre HAMU-Vereinsmagazin Symphony, 20 Jahre treue Inserenten. Heute stellen wir Ihnen Peter Bussmann vor, Inhaber der Bussmann GmbH, Sanitär und Heizung, Kriens.

Lieber Peter, seit der allerersten Ausgabe des HAMU Vereinsorgans dürfen wir dich zu den treuen Inserenten zählen. Zudem bist du seit 10 Jahren Vorstandsmitglied der HAMU Donatoren. Wie lässt sich dein Engagement für die Blasmusik erklären?

Ich schätze die Blasmusik ganz besonders, da man sie in den verschiedensten Ausprägungen und Stilrichtungen geniessen kann. Von der klassischen, symphonischen Seite über Marschmusik, Bigband-Sound bis hin zur jazzigen Night Session. Und dies alles in der höchsten Stärkeklasse. Solche Vereine sind mit hohen Kosten und Auslagen konfrontiert. Deshalb unterstützen wir sie.

Warum sind Vereine in unserer Gemeinde wichtig?

Speziell als Gallipaar vor 15 Jahren durften wir die ganze Palette des Krienser Brauchtums und Vereinslebens aus nächster Nähe erleben. Meine Frau Bluette und ich lernten die vielen Musik-, Sport-, Theater- und Jugendvereine besser kennen. In diesen Vereinen wird sehr viel für die Gesellschaft und Gemeinschaft geleistet.

Du bist seit 25 Jahren mit deiner Kleinfirma in Kriens. Wie lässt sich dein Leistungsangebot beschreiben?

Unsere Stärke liegt bei den Privatkunden, für die wir – als Allrounder – alle Arbeiten im Bereich Sanitär/Heizung ausführen. Zudem übernehmen wir auch ganze Renovationsprojekte sowie die Ausführung von Serviceund Unterhaltsarbeiten.

Interview: Beni Stocker

Restaurant

Grüene Bode

frisch & traditionell

Bei uns haben Frische und Tradition immer Saison!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

COUNTRY NICHT

Samstag, 31. Oktober 2015

Freitag, 20. November 2015

Hochrainstrasse 22, 6010 Kriens, Tel. 041 310 20 90 info@gruenebode-kriens.ch, www.gruenebode-kriens.ch







Emmanuel Bellwald führt als Tambour die neuen Gardisten zur Vereidigung.

EIN HAMU-TAMBOUR IM VATIKAN

FRISCH GEBACKENER SCHWEIZERGARDIST IN ROM

Seit dem 1. November 2014 leistet unser Tambour Emmanuel Bellwald als Hellebardier für mindestens 2 Jahre Dienst in der Päpstlichen Schweizergarde im Vatikan/Rom. Am 6. Mai 2015 wurde er zusammen mit 31 anderen Gardisten im Damasushof des Papstpalastes vereidigt. Ein einzigartiges Ereignis! Die Familie Bellwald und weitere Angehörige sowie einige seiner Freunde weilten vom 5. bis 9. Mai in der Ewigen Stadt.

Der feierliche Tag begann frühmorgens mit einer heiligen Messe im Petersdom und wurde durch die Vereidigung am Nachmittag gekrönt. Als Tambour führte er mit perfektem Trommelspiel den Zug der zu vereidigenden Schweizergardisten im Damasushof an. Mit seinem Schwur auf die Gardefahne wurde unser Emmanuel durch die Medien bekannt (u.a. Seite 2 im Blick vom 7. Mai 2015). Stolz und überglücklich genossen wir mit ihm den anschliessenden Aperitif im Ulmen- sowie im Ehrenhof. Wir benutzten natürlich die Gelegenheit unzählige Fotos zu schiessen. Den unvergesslichen Tag liessen wir in einem feinen italienischen Restaurant bei ausgezeichnetem Essen ausklingen. An den Tagen danach führte uns Emmanuel durch die Vatikanischen Gärten sowie durch den apostolischen Palast und zeigte uns auch das Gardequartier. Blicke in den Vatikan, die man sonst nicht bekommt.

Hellebardier Bellwald, wir sind stolz auf dich!

Dorian Bellwald



MALER & TAPEZIERGESCHÄFT GMBH EIDG. DIPL. MALERMEISTER · KRIENS/LUZERN TEL. 041 320 20 01 · MOBILE 079 341 68 90



ewl begeistert mich.

ewl-luzern.ch







Ursula kann ihre Fähigkeiten als Bäcker-Konditorin bestens einsetzen.

EINE TAMBOURIN IST HÜTTENWARTIN

EINSATZ IN DEN GELIEBTEN BERGEN

Diesen Sommer verbrachte unser Aktiv- und Vorstandsmitglied Ursula Wendelspiess zwei Monate als Hüttenwartin in der Gelmerhütte im Grimselgebiet. Sie gab uns Einblick in ihr Hüttenleben.

Die Gelmerhütte gehört der SAC-Sektion Brugg und wurde 1926 eingeweiht. Nach zwei Erweiterungen präsentiert sie sich heute mit 57 Schlafplätzen, fliessend warmem und kaltem Wasser sowie elektrischem Licht. Der Tagesablauf von Ursula richtet sich nach dem Zeitplan der Bergsteiger und der Tagesgäste. Wenn es Alpinisten gibt, welche das Diechterhorn besteigen, ist das Morgenessen meistens zwischen 4 und 5 Uhr. Um 8 Uhr kommen dann die letzten Gäste zum Essen. Nach dem Frühstück wird die ganze Hütte gereinigt, Betten gemacht, Suppe gekocht und Kuchen gebacken. Etwa um 10 Uhr treffen die ersten Tagesgäste ein, welche Kaffee und Kuchen oder ein Zmittag essen. Nachdem alle verköstigt sind, geht es bereits an das Vorbereiten für das Nachtessen. Um 22 Uhr ist normalerweise Nachtruhe für die Gäste, ausser es kommt Besuch für das Hüttenpersonal oder es ergibt sich zu später Stunde noch ein Jass oder in gemütlicher Runde ein Glas Wein.

Nach ihrem schönsten Erlebnis in der Gelmerhütte befragt, berichtet uns Ursula folgendes: «Es war sehr beeindruckend, als sich zwei gehörlose Bergsteiger in der ausgebuchten Hütte sehr wohl fühlten und am nächsten Tag gemeinsam das Diechterhorn bestiegen. Mit glänzenden Augen und einem strahlenden Gesicht kamen sie zurück. Diese beiden Gesichter und ihre herzliche Art werde ich nie vergessen. Es ist sehr schön, nach dem Feierabend alleine vor der Hütte auf dem Bänkli zu sitzen und den Sternenhimmel zu geniessen».

Ursula bedankt sich für die vielen Besuche in der Hütte, für die gemeinsamen Stunden und die tollen Erlebnisse.

Renato Limacher



Küchen | Fenster | Wintergärten | Innenausbau





Martin Bucheli (Aktivmitglied) berät Sie gerne.

Für überzeugende Lösungen

Müller Createam AG 6026 Rain Telefon 041 459 70 70 www.mueller-rain.ch



Ihre Musikalienhandlung in Luzern

- Grosse Auswahl an Unterrichtsliteratur, Solos, Duette und Ensemble für Bläser, Pianisten usw.
- Kompetente Beratung
- Schneller Lieferservice
- Online-Shop www.notencafe.ch mit 320000 Artikeln

Stöbern Sie im grossen Sortiment und geniessen Sie dazu einen feinen Kaffee!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch im Notencafé – Peter Schmid & Team

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 09.00 – 12:30 und 13:30 – 18.30, Samstag 09.00 – 16.00 Uhr notencafé GmbH, Alpenquai 4, 6005 Luzern, Tel. 041 240 84 40, www.notencafe.ch





Die muntere Wandergruppe mit Urs, Martin, Roli, Melanie, Stefan und Corinne, Andreas, Marcel, Lukas, Edith und Renato auf dem Weg zur Hütte.

EINE WANDERUNG MIT SPRUNG INS KALTE WASSER

ERLEBNISBERICHT AUS DEN BERGEN

Am 24. Juli trifft sich die HAMU-Wandergruppe frühmorgens, um eine Bergwanderung zur Gelmerhütte zu unternehmen. Unsere Tambourin Ursula Wendelspiess ist dort als Hüttenwartin tätig.

Die spektakuläre Fahrt mit der steilsten Standseilbahn von Europa wird zum ersten Höhepunkt. Nach dem Marsch entlang des Gelmersees wagen Melanie und Stefan ein Bad im eiskalten Wasser. Den steilen Aufstieg bewältigt Lukas als Schnellster, was ihm den Titel «Turbopräsi» einbringt. In der Gelmerhütte empfängt uns Ursula mit einem kräftigenden Tee und Apéro. Zum Mittagessen gibt es feine Älplermagronen mit Apfelmus. Das Panorama ist grossartig und die Dusche sorgt für wohltuende Erfrischung. Am Abend zaubert Ursula ein ausgezeichnetes Nachtessen auf den Tisch. In einer gemütlichen Runde wird geplaudert, gejasst und Dog gespielt. Beruhigende Regengeräusche lullen uns schliesslich im Massenlager in den Schlaf.

Am nächsten Morgen werden wir durch den feinen Duft aus Ursulas Backstube geweckt. Extra für uns gibt es frischen Zopf. Danach wird die Umgebung der Hütte erkundet. Stefan wagt sogar den Sprung ins noch kältere Ofenhornseeli. Nach dem Mittagessen treten wir den Abstieg an. Wir schaffen es gerade noch bis zur Bahn, bevor uns Nebel und Kälte umhüllen. Die steile Bahnfahrt geniessen die einen an vorderster Front, die anderen ein bisschen geschützt auf den hinteren Plätzen.

Zufrieden, glücklich und gesund wieder zu Hause angekommen, freuen wir uns alle an der tollen Kameradschaft bei diesem Abenteuer in der beeindruckenden Bergwelt. Ein grosser Dank geht an unsere Chauffeure und an Paparazzi Marcel. Ein ganz spezielles Merci verdient der gute Hüttengeist Ursula. Du hast uns grossartig verwöhnt!

Edith Kaufmann Limacher



Das exklusive Mitglieder-Angebot von Raiffeisen: Ob Rock oder Pop, Musical oder Klassik, Comedy oder Zirkus – als Raiffeisen-Mitglied erleben Sie mehr und zahlen weniger.

Wir machen den Weg frei

RAIFFEISEN





Valentin Rast führte uns kompetent durch die Stromwelt.

Bruno Felber wagte sich in die Tiefe des Kraftwerks Rathausen.

HAMU DONATOREN HERBSTAUSFLUG

IM ZEICHEN DER WASSERKRAFT

Das Herbst-Reisli der HAMU-Donatoren führte diesmal nach Rathausen. Wir waren zu Gast bei der CKW und erlebten einen interessanten Tag voller Energie und heissen Stromspar-Tipps.

30 Donatorinnen und Donatoren folgten der Einladung. HAMU Präsident Lukas Huber – beruflich bei der CKW im Einsatz – begrüsste uns bereits im Bus nach Rathausen, wo wir mit einem Welcome-Apéro verwöhnt wurden. Die Führung startete mit einer Multivisions-Show. Die ganze Thematik der Energiewende ist derzeit hochaktuell und so wurden auch brisante Fragen gestellt zur Solar-Energie, zum Atomstrom, zur Versorgungssicherheit, zur Stromlücke u.v.m.

KURZWEILIGES PROGRAMM

Anschliessend konnte das Wasserkraftwerk im Reusskanal besichtigt werden. Ein paar kletterfreudige Donatoren liessen es sich nicht nehmen, in die Unterwelt der Turbinen hinunterzusteigen.

Zum Abschluss führte der Rundgang durch die zentrale Leitstelle, wo alle Fäden zusammenlaufen und alle CWK-Anlagen rund um die Uhr überwacht werden. Der Heggli-Car führte uns zurück nach Kriens ins Restaurant Grüenebode. Ein feines Mittagessen, verbunden mit einem freundlichen Ambiente, liess den schönen Event gemütlich ausklingen. Der Gastgeber und HAMU-Donator Jost Hammer liess es sich nicht nehmen, eine Kaffee-Runde zu offerieren.

Beni Stocker, Präsident HAMU Donatoren



Harmoniemusik Kriens

IN CONCERT

Im Südpol Kriens-Luzern

Night Session

Bandleader: Patrick Ottiger Gäste: Gail Anderson, Vocal Joel Kuster, Guitar

FR 30. Oktober 2015 | 20.00 Uhr SA 31. Oktober 2015 | 20.00 Uhr

Tribünen-Konzertbestuhlung, freie Sitzwahl, Bistrobetrieb

Vorverkauf: Raiffeisen Bank, Luzernerstrasse 4/6, Kriens Online: www.harmoniemusik-kriens.ch

Erwachsene: Fr. 28.–

Schüler und Studenten (mit Ausweis): Fr. 18.-

Zusatzkonzert SA 31. Oktober 16.30 Uhr

Hauptsponsoren:



RAIFFEISEN









Las Vegas- und Sinatra-Feeling im Südpol Kriens.

Unser Gast: Joel Kuster an der Gitarre.

DIE NIGHT SESSION GEHT IN DIE SECHSTE RUNDE

PERLEN AUS SOUL UND JAZZ

Nach dem Erfolg der letztjährigen Night Session sind wir motiviert in die Vorbereitung der bereits sechsten Auflage gestartet. Auch dieses Mal dürfen Sie sich auf ein abwechslungsreiches und energiegeladenes Programm mit HAMU und Gästen freuen.

Im Oktober ist es wieder soweit und die Harmoniemusik Kriens präsentiert im Südpol die Blasmusik von ihrer jazzigsten Seite. Mit sehr viel Swing und Soul erwartet Sie ein vielseitiger und unterhaltsamer Konzertabend. Wir sind sehr stolz darauf, einmal mehr hochkarätige Solisten ankündigen zu dürfen.

AUSDRUCKSSTARKE STIMME

Gail Anderson wird uns mit ihrer Stimmgewalt verblüffen und mit ihrer einmaligen Bühnenpräsenz mitreissen. Aus ihrer grossen stilistischen Bandbreite wird die gebürtige Amerikanerin bei uns mit Perlen aus Soul und Jazz begeistern. So dürfen Standards aus dem Rhythm & Blues ebensowenig fehlen wie berührende Momente mit Aretha Franklin Covers, bis hin zu einem Ausflug in die Rockwelt mit Tina Turners Proud Mary. Mit Joel Kuster hat die Harmoniemusik Kriens erstmals einen Gitarristen an der Night Session zu Gast. Wir freuen uns sehr auf diese neue Klangfarbe im HAMU-Corps und sind gespannt auf ausdrucksstarke Jazz Solis und eine gute Portion Funk.

100 JAHRE FRANK SINATRA

Zu guter Letzt darf auch der Swing nicht zu kurz kommen. Anlässlich des hundertsten Geburtstags Frank Sinatras widmen wir dem grossen Swing Sänger einen eigenen Konzertblock. Schwelgen Sie in den Evergreens und geniessen Sie spannende Arrangements der grössten Hits, wie New York, New York oder My Way. Die HAMU lädt Sie ganz herzlich dazu ein, diesen unterhaltsamen Konzertabend mit seinen aussergewöhnlichen Highlights mit uns zu geniessen. Wir freuen uns wie immer über bekannte und auch neue Gesichter.

Melanie Schneider



25 Jahre für Sie unterwegs

Bussmann GmbH · Sanitär + Heizung, Rohrreinigungsdienst, Boilerservice, Einsatzwannen Wichlernweg 6 · 6010 Kriens · Telefon 041 320 25 30 · pb.bussmann@gmx.ch





ROBI WEBER – UNSER ÄLTESTES MUSIZIERENDES AKTIVMITGLIED

VOLL PFUUS AM BASS

Mit seinen 78 Jahren ist Robi das älteste musizierende Mitglied in der Harmoniemusik und noch kein bisschen müde. Während er mit der B-Tuba das tiefste Instrument im Corps spielt, drückt er privat auch gerne mal aufs Gaspedal – selbstverständlich ganz legal bei Anti-Schleuderkursen des TCS.

Am 14. November 1936 in Bülach auf die Welt gekommen, begeisterte sich Robi schon früh für die Musik und den Sport. Mit 15 Jahren spielte er Trompete in der Knabenmusik Bülach und führte den Puck beim EHC Bülach geschickt übers Eis. Sein beruflicher Werdegang führte ihn als Elektromonteur über verschiedene Stationen und nach bestandener Meisterprüfung schliesslich als Bauleiter von Kabel- und Freileitungen ins Entlebuch. Robi trat der MG Schüpfheim bei, welcher er während vielen Jahren treu blieb. Dort spielte sich Robi von der Trompete über das Tenorhorn und Euphonium bis zum schweren Bass. Ein beruflicher Wechsel nach Luzern brachte ihn dann 1984 zur HAMU.

Hier gehören vor allem die Teilnahmen an den Viertagemärschen in Holland zu seinen schönsten Erlebnissen. Reisen ist sowieso eine grosse Leidenschaft von Robi. Kaum einen Erdteil hat er nicht bereist: Angefangen in Europa gingen die Reisen nach USA, Kuba, Brasilien, Iran, Vietnam, Bora Bora, Cook Island, Bali... also rund um den Globus! Wenn Robi nicht gerade in den Ferien ist, verpasst er kaum eine Probe oder einen Anlass mit der HAMU. Alle musikalischen Inputs von Pädi werden fein säuberlich notiert. Zu Hause wird dann alles ins Notenprogramm auf dem Computer übertragen und steht frisch ausgedruckt an der nächsten Probe bereit. Natürlich darf Robi auch in der Veteranenmusik nicht fehlen, in der er für ein stabiles musikalisches Fundament sorgt.

Robi wird von uns Tubisten – und natürlich auch vom Rest der HAMU – als Musikant und Kollege sehr geschätzt. Wir wünschen ihm weiterhin viel «Pfuus», eine gute Gesundheit und viele tolle Erlebnisse in der HAMU.

Daniel Le Grand



delikat & essen metzgerei matter

Fenkernstrasse 1 Telefon 041 322 00 30 6010 Kriens Fax 041 322 00 31

info@metzgerei-matter.ch www.metzgerei-matter.ch

Wir sind für Sie da!

Dienstag bis Freitag 8.00-12.00 und 13.30-18.30 Uhr

Samstag 8.00-14.00 Uhr

Montag geschlossen

BOLERO Restaurant & Lounge

am Bundesplatz in Luzern - vis à vis vom Kino Capitol



Täglich ab 17 Uhr TAPASBUFFET





BOLERO Restaurant & Lounge · Bundesplatz 18 · 6003 Luzern · Telefon +41 (0)41 226 80 80



ATTRAKTIVE PREISE ZU GEWINNEN

SUPER GOLD-LOTTO

Es ist wieder so weit, das alljährliche Lotto findet bald statt. Schon lange sind die Organisatoren des Lottos auf der Suche nach guten Preisen für den diesjährigen Lotto-Gabentisch.

Wir tun alles, damit unsere Lottogäste nach einem gemütlichen Spielabend zufrieden nach Hause zurückkehren. Alle Aktiven der HAMU stehen im Einsatz um einen reibungslosen Lottoabend zu garantieren.

ZU GEWINNEN GIBTS

- Goldbarren und Goldvreneli
- Einkaufsgutscheine
- Geschenkkörbe
- Kaffeemaschinen
- Millionenlose
- Wein und vieles mehr....

Kommen auch Sie vorbei und versuchen Ihr Glück. Wir freuen uns auf Sie und danken für Ihre Unterstützung.

Das Lottoteam

Daten:

Freitag, 27. November 2015 Samstag, 28. November 2015 jeweils 20.00 Uhr Restaurant Wichlern Kriens

Der erste Gang ist gratis!



WIR DANKEN

unseren treuen Inserenten!

Wir freuen uns, wenn Sie diese Firmen bei Ihren Einkäufen berücksichtigen.



CASCINA TERRA FELICE

Donator der Harmoniemusik Kriens. Besuchen Sie uns im Piemont oder auf www.terrafelice.com

FREUDIGE EREIGNISSE

HAMU PERSÖNLICH

JUBILARINNEN UND JUBILARE

Den folgenden Jubilarinnen und Jubilaren gratulieren wir herzlich zu ihrem runden Geburtstag und wünschen alles Gute für die kommenden Lebensjahre:

17. Okt. 15	Fabel Louis, GEM	80 Jahre
10. Nov. 15	Föhn Franz, FM	80 Jahre
29. Dez. 15	Schumacher Ruth, AEM	70 Jahre
03. Jan. 16	Schumacher Paul, Aktiv-EM	70 Jahre
06. Jan. 16	Wendelspiess Ursula, Aktiv	30 Jahre
17. Jan. 16	Koch Franz, EM	75 Jahre
20. Jan. 16	Amstutz Ruedi, Aktiv-EM	75 Jahre
28. Jan. 16	Wicki Jules, AEM	90 Jahre
31. Jan. 16	Spiekermann-Prinz Nicole, Aktiv	40 Jahre
06. Feb. 16	Luginbühl Hans, EM	75 Jahre
07. Feb. 16	Bachmann Marie, GEM	90 Jahre
08. Feb. 16	Infanger Hans, EM	65 Jahre
04. März 16	Ercolani Angelo, GEM	70 Jahre
08. März 16	Giopp Viktor, GEM	75 Jahre
17. März 16	Renggli Rudolf, AEM	70 Jahre
07. April 16	Schertenleib Edwin, GEM	80 Jahre
15. April 16	Huwiler Fredy, Aktiv-EM	60 Jahre
23. Mai 16	Renggli Alois, AEM	80 Jahre
30. Mai 16	Stadelmann Monika, EM	65 Jahre

BERUFLICHER ERFOLG

Wir gratulieren unserer Trompetenspielerin Bianca Aregger-Koller zur bestandenen Lehrabschlussprüfung als Fachfrau Gesundheit im Lehrbetrieb Altersheim Andermatt.

GEBURTEN

Die HAMU-Familie hat Nachwuchs bekommen. Wir gratulieren herzlich und wünschen den jungen Familien alles Gute!

Cornelius Nicolas Conte geboren am 11. Juni 2015 Es freuen sich Lukas und Sabine mit Leonhard und Mathias



Juliana Tschopp geboren am 21. September 2015 Es freuen sich Armin und Claudia mit Milena





Die Harmoniemusik umrahmte bei schönstem Wetter den diesjährigen Fronleichnams-Gottesdienst auf Gabeldingen.

DIE WICHTIGSTEN DATEN

DATUM-EGGE

NIGHT SESSION 6

Freitag, 30. Oktober 2015, 20.00 Uhr und Samstag, 31. Oktober 2015, 20.00 Uhr Zusatzkonzert: 31. Oktober, 16.30 Uhr im Südpol Kriens

MATINEE KONZERT

Samstag, 21. November 2015 10.30 Uhr, Pilatusmarkt Kriens

GOLD-LOTTO

Freitag, 27. November, 20.00 Uhr und Samstag, 28. November, 20.00 Uhr im Restaurant Wichlern, Kriens

KONZERTVERANSTALTUNG «RÜÜDIGER LOZÄRNER»

Mit Konzertblock der HAMU Kriens Montag, 7. Dezember 2015, 19.30 Uhr im Casineum Luzern

GENERALVERSAMMLUNG

Samstag, 9. Januar 2016 16.00 Uhr, Gallusheim

GALLIVATER-ABHOLUNG

Samstag, 16. Januar 2016 Dorfplatz Kriens

FRÜHLINGSKONZERT

Donnerstag, 17. März 2016

VORBEREITUNGSKONZERT FÜR DAS EIDGENÖSSISCHE MUSIKFEST

Mittwoch, 25. Mai 2016

EIDGENÖSSISCHES MUSIKFEST

Freitag bis Sonntag, 17.–19. Juni 2016 Montreux





P.P.

6010 Kriens

gamnaprint

gammaprint ag

reussinsel 28 6000 luzern 7

www.gammaprint.ch t 041 249 30 30 avor@gammaprint.ch f 041 240 26 46



PANTONE SIMULATION 7-FARBENDRUCK PERSONALISIEREN

Die HP Indigo Press 5500 setzt neue Massstäbe in Sachen Digitaldruck, mit bester Bild- und Farbqualität. Überzeugen Sie sich selbst.

Wichtige Eckdaten

- max. Druckformat 317 × 450 mm
- max. Papiergewicht 400 gm² oder max. 450 Micron
- optimale Pantone-Simulation
- 7-Farbendruck
- optimale Auflösung 300 dpipersonalisieren







eine idee vielseitiger